

Alles arrangiert. – Welches Erlebnis hätten S´ denn gerne?

Die Leichtigkeit des Wanderns

Frankenwald (FTsc, 14. März 2022) – Stille hören – Weite atmen – Wald verstehen. Das sind die drei spürbaren Erlebnisse beim Wandern im Naturpark Frankenwald. Dabei ist eigentlich jede Menge los, denn in Untereichenstein / Blankenstein befindet sich auch das sogenannte „Deutsche Wanderdrehkreuz“: Hier treffen insgesamt fünf überregional bekannte (Fern-) Wanderwege aufeinander. So der geschichtsträchtige Rennsteig, die zertifizierten Qualitätswege Frankenweg, Fränkischer Gebirgsweg und der Kammweg sowie der FrankenwaldSteig. Vorbei an naturkundlichen Schönheiten, historischen Sehenswürdigkeiten oder kulturellen Schätzen ermöglichen Sie „Outdoorern“ vor allem eines: Abschalten und Loslassen. Und wer mag, kann auch eines der vielen buchbaren Wanderangebote von Frankenwald Tourismus buchen und die Leichtigkeit des Wanderns genießen. Schluss also mit schwerem Gepäck. Denn den Gepäcktransfer übernehmen auf Wunsch die Wandergastgeber. Nur welchen der Fernwanderwege der Wanderer nimmt, muss jeder für sich selbst entscheiden.

Der jüngste nordbayerische Wanderweg ist der **FrankenwaldSteig**, der auf 243,5 Kilometern Länge einmal rund um den Frankenwald führt. Er ist einer der wenigen Fern- und Rundwanderwege in Deutschland und erreichte 2021 den 1. Platz bei den Trekking Awards. Er lädt auf Tagesetappen zwischen 11 bis 29 Kilometer ambitionierte Wanderer dazu ein, den Frankenwald mit seinen ganz unterschiedlichen Facetten kennen zu lernen. Sie durchqueren Wiesentäler, steil bewaldete Hänge oder freie Hochflächen und treffen auf die unterschiedlichen kulinarischen und kulturellen Highlights der Region. So liegen Bad Steben mit seiner Therme, die Festungsstadt Kronach oder die Bierstadt Kulmbach am Weg. Die FrankenwaldSteig-Pauschale „Therme, Schiefer, Burgen, Bier“ kostet ab 550 Euro pro Person inklusive sieben Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück, Lunchpaketen, einer Brotdose und ausführlichem Tourenheft. Der Gepäcktransfer von Unterkunft zu Unterkunft ist optional zubuchbar. Alle buchbaren FrankenwaldSteig-Angebote finden Sie unter www.frankenwaldsteig.de.

Vom Rennsteig bis zur Schwäbischen Alb führt der Qualitätsweg **Frankenweg**, der sich auf 520 Kilometern durch den süddeutschen Raum schlängelt. Im Frankenwald können die Wanderer nicht nur die einstige Handweber-Region entdecken, sondern auch auf

den Spuren der Flößer wandeln, die von hier aus zu ihren abenteuerlichen Touren bis nach Rotterdam und Amsterdam aufbrachen. Die Strecke durch den Frankenwald führt in harmonischem Wechsel durch idyllische Täler, sanfte Flusslandschaften und mittelalterliche Städte. Online buchbar ist zum Beispiel das Arrangement „Von der Therme ins Land der Flößer“ ab 211 Euro pro Person inklusive vier Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück. Der Gepäcktransfer kostet 65 Euro (bis vier Personen) und kann auf Wunsch dazu gebucht werden. Weitere Frankenweg-Angebote finden Sie unter www.frankenwald-tourismus.de.

Der dritte buchbare Etappenwanderweg ab dem „Drehkreuz des Wanderns“ im Bunde ist der **„Fränkische Gebirgsweg“**, der durch den östlichen Naturpark Frankenwald führt und unterschiedlichste fränkische Regionen miteinander verbindet: Vom Frankenwald über das Fichtelgebirge, den Steinwald und die Fränkische Schweiz bis hin zur Frankenalb, wo er schließlich nach 440 Kilometern auf den Frankenweg trifft. Auf den fast 40 Kilometern naturbelassener Wege, die der Fränkische Gebirgsweg durch den Frankenwald führt, können sich Kunstinteressierte auf alte Dorfkirchen entlang der Strecke freuen, auf die Schlossruine bei Blankenstein und die romantischen Schlösser im nahen Reitzenstein oder Schauenstein. Drei Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück kosten 181 Euro, zzgl. Gepäcktransfer (95 Euro bis max. vier Personen).

Das Motto „aller guten Dinge sind drei“ gilt nicht nur für den Frankenwald. Es lockt nämlich noch ein vierter buchbarer Qualitäts-Wanderweg, das **„Fränkische Steinreich“**. Dieser startet nicht am Drehkreuz des Wanderns, sondern Dreh- und Angelpunkt ist der Landgasthof Hau eis in Marktleugast-Hermes. Von hier aus können Wanderer **„Bayerns steinreiche Ecke“** entdecken. So werden der Frankenwald und auch das benachbarte Fichtelgebirge übrigens zu Recht genannt, denn kaum irgendwo sonst in Europa finden sich zahlreichere und unterschiedlichere Gesteinsformationen auf solch kleinem Raum. Mit gut 75 Kilometern ist er als Etappenweg mit 4 Touren konzipiert. Auf dem „Steinreich“ kommt vieles zusammen – nicht nur Granit mit Kalkstein und Schiefer, sondern ebenso „Oberland“ mit „Unterland“, Buddhismus mit Marienverehrung und „treu katholisch bambergisch“ trifft auf „wehrhaft protestantisch markgräflisch“. Vier Tagesetappen von 13 bis 24 km Länge verbinden mehr als 40 ausgesuchte Wegepunkte mit erd- und kulturgeschichtlichem Hintergrund, von denen 22 mit erläuternden Schautafeln ausgestattet sind. Der Preis pro Person im Doppelzimmer beträgt 372 Euro und beinhaltet fünf Übernachtungen mit Frühstück und die Transfers von und zu den Etappenzielen.

Information und Online-Buchung unter www.frankenwald-tourismus.de // Rubrik
„Wandern“.

Kontakt:

FRANKENWALD TOURISMUS Service Center
Adolf-Kolping-Straße 1, 96317 Kronach
Tel. 09261 60150, Fax 09261 601515
presse@frankenwald-tourismus.de // www.frankenwald-tourismus.de